

MITTEILUNGSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: M 06/0434
602 - Fachbereich Umwelt			Datum: 06.12.2006
Bearb.	: Frau Farnsteiner, Birgit	Tel.:	öffentlich
Az.	: 602/Fa - ti		

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr

07.12.2006

Norderstedt als "Klimaschutz Kommune 2006" ausgezeichnet

Nach der Bundesauszeichnung „Energiesparkommune 2005“ erhielt die Stadt Norderstedt auch in diesem Jahr eine Auszeichnung auf Bundesebene für ihre Klimaschutzarbeit. Unter 78 teilnehmenden Kommunen erreichte Norderstedt im Bundeswettbewerb „Bundeshauptstadt im Klimaschutz“, den die Deutsche Umwelthilfe (DUH) im Auftrag des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit durchführte, den 3. Rang in der Kategorie der Mittelstädte von 20.001 – 100.000 Einwohnern. Mit dem Wettbewerb bewertete die DUH vielfältigste Klimaschutzmaßnahmen von Kommunen aus dem ganzen Bundesgebiet. Unter den teilnehmenden Kommunen aus Schleswig-Holstein belegt Norderstedt wie auch im Vorjahr Platz 1.

Die Bewertung durch die DUH im interkommunalen Vergleich ergibt überschlägig folgendes Bild:

Wie bereits im Wettbewerb „Energiesparkommune“, erreichte Norderstedt auch dieses Mal einen Spitzenplatz bei der Minderung des Energieverbrauchs und damit der Verringerung ihrer CO₂-Emissionen (Rang 2). Besondere Anerkennung fanden ebenso die Siedlungsgestaltung mit dem Baugebiet Harckesheyde (B 202), der Bereich „Ziele, Konzepte und Berichte“ und der Bereich „Öffentlichkeitsarbeit und Beratung“.

Konkret wurden in der Laudatio die folgenden Aktivitäten als herausragend gewürdigt:

- eine deutliche Steigerung der Fahrgastzahlen durch die systematische Förderung des ÖPNV,
- 32 % Energieeinsparung durch eine Sanierung der städtischen Heizzentralen in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Norderstedt,
- die Umstellung der Ampelanlagen auf LED-Technik,
- eine Verringerung der CO₂-Emissionen um 32 % gegenüber konventionellen Planungen durch die Energieversorgung des Neubaugebietes Harkesheyde (B 202) über ein Blockheizkraftwerk und verbesserte Wärmedämmung,
- das Schülerprojekt „Less Solar“ mit der 30 kWp großen Fotovoltaikanlage auf dem Lessing-Gymnasium.

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Stadtrat	Oberbürgermeister

Eine detaillierte Auswertung für Norderstedt liegt als Anlage bei. Anlage 1 Ergebnis des Wettbewerbs „Bundeshauptstadt im Klimaschutz“ zeigt tabellarisch die Bewertung Norderstedts durch die DUH im Vergleich zum Durchschnitt.

Insgesamt ist der Wettbewerb unter den Großstädten schärfer geworden. Der 10. Platz von allen im Jahr 2005 teilnehmenden Städten konnte im Rahmen dieses erweiterten Wettbewerbs nicht mehr gehalten werden. Norderstedt wird sich demnach stärker anstrengen müssen, wenn sie diese Auszeichnung und die damit verbundenen Vorteile auch in Zukunft erringen will.